

*Roy Black*

# Weihnachten bin ich zu Haus

für Frauenchor und Kinderstimmen  
(mit Klavier oder a cappella)

Musik: **Daddy Monrou**

Text: **Lilibert**

Chorbearbeitung: **Pasquale Thibaut und  
Peter Schnur** ([www.peter-schnur.de](http://www.peter-schnur.de))

**Chorpartitur SF765**

Arrangement  Verlag

34497 Korbach • Tel: 05631/9370105

[www.arrangementverlag.de](http://www.arrangementverlag.de)

Roy Black

# Weihnachten bin ich zu Haus

Text: Lilibert

Musik: Daddy Monrou

Chorbearbeitung: P. Thibaut und P. Schnur ([www.peter-schnur.de](http://www.peter-schnur.de))

Adagio

$\text{♩} = 75$

a tempo (mit Kinderstimmen ad lib.)

Sopran 1+2

Alt

*pp*

Ich geh mei-nen Weg auf der gro - ßen Welt,

Ich geh mei-nen Weg auf der gro - ßen Welt,

7

*mf*

le - be das Le - ben wie's mir ge - fällt. Der Him - mel ist weit, die

le - be das Le - ben wie's mir ge - fällt. Der Him - mel ist weit, die

10

*p*

Son - ne, die scheint und ich freu mich, wenn das Glück es gut mit mir meint. Doch

Son - ne, die scheint und ich freu mich, wenn das Glück es gut mit mir meint. Doch

ü - ber Nacht dann lei - se der Schnee, fun - keln die Ster - ne und

Nacht dann lei - se der Schnee, fun - keln die Ster - ne und

© 1968 by Carlton Musikverlag Hans Gerig & Co., Bergisch Gladbach  
Mit freundlicher Genehmigung Carlton Musikverlag Hans Gerig & Co., Bergisch Gladbach

© 2016 by Arrangement Verlag, 34497 Korbach · Tel.: 05631/9370105

Fotokopieren wird  
strafrechtlich verfolgt!



SF765

16 *mf*

glit - zert der See, dann weiß ich, dass die Träu-me auf die Rei - se gehn

glit - zert der See, dann weiß ich, dass die Träu-me auf die Rei - se gehn

19 *rit.* *p* **Refrain** (Hier können bei der Wiederholung die *a tempo*)

und vor der Er - in - ne-rung blei - ben sie stehn. Weih - nachten, Weih - nachten

und vor der Er - in - ne-rung blei - ben sie stehn. Weih - nachten, Weih - nachten

22 *Kinder den Text bis Takt 28 singen, während der Chor dazu summt.*

bin ich zu Haus, wenn auch nur im Traum.

bin ich zu Haus, wenn auch nur im Traum.

25

Weih - nach-ten steh ich bei Mut - ter zu Haus un - ter dem Tan - nen -

Weih - nach-ten steh ich bei Mut - ter zu Haus un - ter dem Tan - nen -

*mf*

Ich hör die Glo - cken der Hei - mat, seh zwei

*mf*

Ich hör die Glo - cken der Hei - mat, seh zwei

31

Men-schen, die mir ih-re Lie-be geschenkt. Sie sind lei-der nicht

Men-schen, die mir ih-re Lie-be geschenkt. Sie sind lei-der nicht

34

hier, doch die Trä-nen von mir sa-gen heu-te: „Habt Dank da -

hier, doch die Trä-nen von mir sa-gen heu-te: „Habt Dank da -

37

für!“ Trä-nen von mir sa-gen

für!“ Trä-nen von mir sa-gen

40

heu-te: „Habt Dank da-für!“

heu-te: „Habt Dank da-für!“